

BMW baut Werk Eisenach aus

Die BMW Group baut ihr Werk Eisenach für 42 Millionen aus. Bis zum Jahr 2022 entsteht dort der weltweit größte Werkzeugbau des Unternehmens: Die bisherigen Produktions- und Logistikflächen mit 16 300 Quadratmetern werden mit weiteren 17 800 Quadratmetern mehr als verdoppelt, zu den bisherigen 2200 Quadratmetern Bürofläche kommen weitere 1000 Quadratmeter hinzu.

Durch die damit einhergehende Kapazitätserhöhung um bis zu 50 Prozent steigt auch die Zahl der Arbeitsplätze von heute 260 um etwa ein Fünftel. Zudem erhöht das Werk die Ausbildungs- und dualen Studienplätze von heute neun auf 24 in vier verschiedenen Ausbildungsberufen.

Neben dem Werkzeugbau hat sich das Werk in den vergangenen Jahren auf die Produktion fast aller Außenhautteile für Rolls-Royce sowie für die M-Modelle und auf Bauteile für BMW-Motorräder spezialisiert. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Die BMW Group baut das Werk Eisenach aus (von links) Werkleiter Michael Eckl, Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee und der künftige Werkleiter Alexander Eras.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



Werkzeugbau im BMW-Werk Eisenach.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



Werkzeugbau im BMW-Werk Eisenach.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



Werkzeugbau im BMW-Werk Eisenach.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



Werkzeugbau im BMW-Werk Eisenach.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW